
QUERDENKEN

711 – Stuttgart

PRESSEMITTEILUNG

YouTube-Kanal der Bürgerbewegung Querdenken-711 gelöscht

Stuttgart/26.05.2021 In der Nacht auf den 26.05.2021 wurde der YouTube-Kanal von Querdenken-711 mit Verweis auf die Nutzungsbedingungen von YouTube gelöscht. Der Kanal hatte mehr als 75.000 Abonnenten und eine Verwarnung.

Querdenken-711 hatte sich Ende 2020 mehrfach gegen die Löschung einzelner YouTube-Videos mit anwaltlicher Unterstützung erfolgreich gewehrt. Alle Klagen gegen YouTube gegen die willkürlichen Löschungen waren bis dato erfolgreich.

Alle Videos der Demonstrationen von Querdenken-711 gibt es auf:

Reden

https://tube.querdenken-711.de/video-channels/querdenken711_demos/videos?a-state=42

Live-Streams

https://tube.querdenken-711.de/video-channels/querdenken711_livestreams/videos?a-state=42

Querdenken-711 verstärkt nun die Aktivitäten zur Schaffung einer europäischen, dezentralen Alternative zu Youtube.

<https://tube.querdenken-711.de/videos/watch/ce58edc8-675e-4a2a-9303-eea7c4c1ab92>

Es sind inzwischen knapp 100 der geplanten 1.000 Server aufgebaut. Wir danken allen, die sich an dem Projekt beteiligen.



Hallo Michael Ballweg,

unser Team hat deine Inhalte überprüft und schwerwiegende oder wiederholte Verstöße gegen unsere [Community-Richtlinien](#) festgestellt. Deshalb wurde dein Kanal von YouTube entfernt.

Wir können verstehen, wenn du deswegen jetzt enttäuscht bist. Wichtig ist uns dabei aber vor allem, dass YouTube eine sichere Plattform für alle Nutzer ist. Wenn wir feststellen, dass ein Kanal erheblich gegen unsere Richtlinien verstößt, entfernen wir ihn, um die anderen Nutzer auf der Plattform zu schützen. Falls du denkst, dass wir eine falsche Entscheidung getroffen haben, kannst du dagegen Einspruch erheben. Mehr Informationen zur entsprechenden Richtlinie und eine Anleitung, wie du Einspruch erheben kannst, findest du weiter unten.

Was steht in den Richtlinien?

Inhalte, die gegen die Nutzungsbedingungen von YouTube verstoßen oder andere dazu ermuntern, sind auf YouTube nicht erlaubt. Das schließt auch das Posten von Inhalten mit ein, die in der Vergangenheit wegen eines Verstoßes gegen unsere Nutzungsbedingungen entfernt wurden, sowie das Posten von Inhalten von Creatoren, deren Konto oder Kanal gemäß unseren Bestimmungen gekündigt wurde.

[WEITERE INFORMATIONEN](#)

Ansprechpartner

presse@querdenken-711.de

Bitte nutzen Sie für Presse-/Interview-Anfragen dieses Formular:

<https://bit.ly/3d98Cyg>

Weitere Informationen

www.querdenken-711.de